

American plum line pattern virus**APLPV0**

Unionsquarantäneschädling

(Amerikanisches Pflaumenbandmosaikvirus)



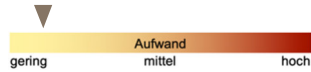
Virus / Viroid / Phytoplasma

JKI, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit in Kooperation mit den Pflanzenschutzdiensten der Bundesländer

Unternehmerpflicht

für die Ausstellung eines Pflanzenpasses

Gründliche visuelle Untersuchung von Wirtspflanzen zur Sicherstellung der Befallsfreiheit als Vegetationskontrolle

**Wirtspflanzen***Prunus domestica* und *Prunus* sp. sowie *Nicotiana* sp., *Vigna* sp.

Untersuchungszeitraum

während der Vegetationsperiode bis Sommer

**Symptome**

- chlorotische Blattränder oder Ringflecken, Eichblattmuster
- Aufhellung der Blattadern, unregelmäßige Wellung, Netzmuster gelb bis cremeweiß (v.a. im Sommer)
- Symptome treten art- und sortenspezifisch auf

Hinweise

- Symptome erscheinen im Frühjahr bei tägl. > 15°C, verschwinden teilweise im Laufe des Jahres, nach Juni ist der Neuaustrieb i.d.R. symptomfrei
- Besondere Vorsicht nach Einfuhr von Pflanzen aus Befallsländern, Weitergabe nur von zertifizierten oder getesteten Ausgangsmaterial
- Bei Befallsverdacht ist die Laborprobe mit der zuständigen Behörde abzustimmen.

Vorkommen

Verbreitung

- Nordamerika und Argentinien, Asien und Europa (Italien, Albanien)
- durch infiziertes Pflanzmaterial, ggf. bei der Veredlung, durch Pollen



1 chlorotische Ringflecken und Adernaufhellung



2 Bandmosaiksymptom



3 ‚goldener Blattrand‘-Symptom

1 + 2 + 3 = A. Myrta, IAM Bari (IT), durch <https://gd.eppo.int/taxon/APLPV0/photos>